

Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- **Stadtbahnlinie 6**
Haltestelle: Kinderkrankenhaus AUF DER BULT
- **Buslinien 128, 134 oder 370**
Haltestelle: Menschingstraße/Kinderkrankenhaus
- **S-Bahnen 1, 2, 4 und 5**
Station Hannover-Bismarckstraße

Die Autoparkplätze sind kostenfrei.
Ihre Anzahl ist begrenzt.



AUF DER BULT

Kinder- und Jugendkrankenhaus

Janusz-Korczak-Allee 12

30173 Hannover

Tel.: +49 511 8115-0

Fax: +49 511 8115-1060

www.auf-der-bult.de



www.auf-der-kunterbult.de



**AUF
DER
BULT**

KINDER- UND
JUGEND-
KRANKENHAUS

IN GUTEN HÄNDEN

Unterstützt durch:

DR. AUGUST
UND ERIKA **APPENRODT**
STIFTUNG

Wenn Sie uns unterstützen wollen,
freuen wir uns ganz besonders.

Spendenkonto: **AUF DER BULT**

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE85 2512 0510 0000 0018 18

BIC: BFSWDE33HAN



Eine Einrichtung der
Hannoverschen Kinderheilstalt
Stiftung des privaten Rechts seit 1863

Outreach Nurse

Hilfe für Neugeborene, Kinder und
Jugendliche mit schweren
angeborenen Hauterkrankungen



| www.auf-der-bult.de

Eine Outreach Nurse für schwere angeborene Hauterkrankungen

Schwere angeborene Hauterkrankungen bedeuten häufig eine sehr starke und lebenslange Belastung für die betroffenen Kinder und ihre Familien.

Sie erfordern eine multiprofessionelle Betreuung durch ein spezialisiertes Therapeutenteam. Insbesondere die Epidermolysis bullosa („Schmetterlingskrankheit“) und die kongenitalen Ichthyosen („Fischschuppen-“ oder „Harlequin-Krankheit“) stellen sehr ernsthafte medizinische, psychische und soziale Herausforderungen gleich ab der Geburt dar.

Die Outreach Nurse des Kinder- und Jugendkrankenhauses AUF DER BULT kann die Familien bereits in der jeweiligen Geburtsklinik betreuen und sie nach der Entlassung aus der Klinik begleiten. Die komplexe Pflege von Kindern mit Epidermolysis bullosa und kongenitaler Ichthyose erfordert auch im häuslichen Bereich eine professionelle Unterstützung der Familien. Außerdem kann die Outreach Nurse einen wichtigen Beitrag zur Betreuung der Patienten in der Kindertagesstätte oder Schule leisten. Auch das soziale Umfeld der Patienten benötigt neben konkreten Informationen oft zusätzlich praktische Anleitungen im Umgang mit der Erkrankung.

Das Einsatzgebiet der Outreach Nurse des Kinder- und Jugendkrankenhauses AUF DER BULT in Hannover reicht von Norddeutschland bis Frankfurt/Main.

Kontakt: Rebekka Drägerdt

Kinderkrankenschwester/
Outreach Nurse
Mo. bis Fr.: 9:00 bis 15:00 Uhr
Tel.: 0511 8115-3455
Mobil: 0151 29704512
E-Mail: ebzentrum@hka.de



Die Outreach Nurse kann die folgenden Aufgaben übernehmen:

Neugeborenen-Versorgung in der Geburtsklinik

- Erstkontakt mit Familie und Patient noch am Geburtstag oder kurz darauf
- Information, Instruktion und Edukation für Eltern, stationäres Pflegepersonal und betreuende Ärzte
- Mitwirkung an der rechtzeitigen Etablierung eines ambulanten Wundmanagement- und Schmerztherapie-Konzepts
- Frühzeitiges Entlassmanagement in Kooperation mit dem pädiatrischen Sozialdienst
- Sicherstellung einer schmerz- und komplikationslosen Transition von der stationären in die ambulante Versorgung

Ambulante Versorgung im häuslichen Umfeld

- Die ambulante Versorgung erfolgt in enger Kooperation mit dem ambulanten Pflegedienst
- Etablierung einer adäquaten Umgebung für Verbandwechsel und Wundmanagement
- Schulungen des ambulanten Pflegedienstes
- Ansprechpartner für betreuenden Kinderarzt
- Regelmäßige, telefonische Verlaufskontrollen und Elterngespräche
- Begleitung zu Arztbesuchen in Klinik und Praxis

Ambulante Versorgung in Kita oder Schule

- Schulung von Erziehern, Lehrpersonal und weiteren Betreuungspersonen
- Sicherstellung einer adäquaten Umgebung zur Wundversorgung im Notfall
- Informationsvermittlung an Mitschüler mit altersentsprechenden Schulungsmaterialien

Beratung in sozialpädiatrischen Fragen in enger Kooperation mit dem zuständigen Sozialdienst

- Unterstützung bei Beantragung von Pflegegradstufen, Behindertenausweisen u.ä.
- Unterstützung bei Beantragung und Anschaffung von Hilfsmitteln
- Planung und Organisation regelmäßiger Rehabilitationsmaßnahmen u.ä.